Abglasen oder Mattglänzen

Abglasen oder Mattglänzen

Abglasen oder Mattglänzen der Oberleder unterscheidet sich von dem Glanzstoßen dadurch, daß bei jener Zurichtoperation die Leder nicht mit einem Glas- oder Achatzylinder, sondern mit einem, aus einem Stück dicken Glases bestehenden Schlicker bearbeitet werden. Das Abglasen ist besonders bei geschmierten, schwarzen und farbigen Oberledern, z. B. bei Wichskalbfellen, Kipsen, Roßhälsen usw. gebräuchlich, überhaupt bei allen schweren Oberledersorten, bei denen kein Hochglanz gewünscht wird.

In kleineren Betrieben, wo hierfür keine geeignete Maschine zur Verfügung steht, wird das Abglasen noch vielfach von Hand verrichtet. Diese Manipulation stellt das älteste Verfahren dar, welches angewendet wurde, um dem Oberleder eine mattglänzende Oberfläche zu geben.

Abglasen von Hand (Traditionelle Betrachtung)

Das hierbei verwendete Werkzeug besteht aus einem starken Glasschlicker, der in einem hölzernen Handgriff unbeweglich festsitzend eingelassen ist. Beim Abglasen ergreift der Arbeiter das Werkzeug mit beiden Händen und glättet damit unter kräftiger Druckgebung das auf die Tafel aufgelegte Leder in kleineren, schnell aufeinander folgenden Strichen. Vor dem Abglasen ist es von Vorteil, das Leder mit einem feinen Lappen, welcher jedoch keine Fasern hinterlassen darf, auf der Narbenseite abzureiben. Bei Ledern, die mit Eisenschwärze geschwärzt wurden, verwendet man zur Reinigung des Narbens mit Vorteil Berberitzensaft, der beim Gebrauch zur Hälfte mit Wasser zu verdünnen ist. Der Arbeiter führt beim Abglasen die Striche genau in der Weise, wie beim Glanzstoßen oder beim Ausrecken des Narbens von Hand. Stets müssen bei dieser Operation die Kanten des Glasschlickers an der Angriffsfläche dieses Werkzeuges stark abgerundet sein, damit dasselbe keine markierenden Eindrücke auf dem Leder hinterläßt.

Abglasen mittelst Maschinen. (Traditionelle Betrachtung)

Zum Abglasen kommen hauptsächlich die schwere Pendelglanzstoß- und Climaxmaschine in Betracht, welche sich durch Auswechseln der Werkzeuge mit den dazugehörigen Haltern auch zum Glanzstoßen, Rollen und Chagrinieren kräftiger Oberledersorten verwenden lassen.

Da in der Regel von einer derartigen Maschine außer dem Abglasen noch die oben erwähnten anderen Arbeiten gefordert werden, so muß dieselbe für verschiedene Geschwindigkeiten eingerichtet sein. Zu diesem Zwecke wird gewöhnlich ein zweites Paar Riemenscheiben (fest und lose) auf der Antriebwelle aufgesetzt oder man verwendet eine Stufenscheibe und treibt die Maschine mittelst eines Decken- oder Wandvorgeleges indirekt von der Transmission aus an.

Kategorien:

Alle-Seiten, Gesamt, Lederbegriffe, Lederherstellung, ledertechnik

---

Quellenangabe:

Quellenangabe zum Inhalt

Zitierpflicht und Verwendung / kommerzielle Nutzung

Bei der Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de besteht eine Zitierpflicht gemäß Lizenz CC Attribution-Share Alike 4.0 International. Informationen dazu finden Sie hier Zitierpflicht bei Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de. Für die kommerzielle Nutzung von Inhalten aus Lederpedia.de muss zuvor eine schriftliche Zustimmung (Anfrage via Kontaktformular) zwingend erfolgen.

---

www.Lederpedia.de - *Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon*
Eine freie Enzyklopädie und Informationsseite über Leder, Ledertechnik, Lederbegriffe, Lederpflege, Lederreinigung, Lederverarbeitung, Lederherstellung und Ledertechnologie

---

From:
https://www.lederpedia.de/ - **Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon**

Permanent link:
https://www.lederpedia.de/lederbegriffe/abglasen_mattglaenzen

Last update: **2019/05/02 17:35**